

Die Zahlen geben im Rech-
5 Im Gründungsjahr waren es 80
- Mitglieder, zehn Jahre später gab
- es 340 Mitglieder und diese Zahl
- hat sich nach 30 Jahren fast ver-
3 fünffacht auf 1.680 Mitglieder
- im Kreis Herford. „Wir stoßen
- bei den Kapazitäten allerdings
r langsam an unsere Grenzen,
r denn nur in Randringhausen
- werden über 1.000 Erkrankte
- therapiert“, gibt die Sprecherin
t zu bedenken. Bundes Bürger-
meister Wolfgang Koch erin-
nerte an die gute medizinische
r Versorgung in der Region durch
s das Klinikum in Herford und
- das Lukas-Krankenhaus in
1 Bünde. „Trotzdem brauchen wir
1 Selbsthilfegruppen wie die
e Rheuma-Liga, die wichtige er-
gänzende Arbeit leisten“, so
r Koch. Sehr umfangreich auch
- die Ausführungen von Brigitte
- Killewald vom Landesvorstand
s der Rheuma-Liga. Als Mitglied
des Landesvorstandes nutzte sie
- die Gelegenheit, Rosemarie La-
tus für ihre zehnjährige ehren-
1 amtliche Arbeit mit der Eh-
- rennadel der Rheuma-Liga
- NRW auszuzeichnen.

nes Vortrags von Martin Mi-
chelson. Er ist Professor für
Wirtschaftsinformation an der
Hochschule Darmstadt und re-
weit und Produktion liefert.
Sowohl für VdS-Mitglieder als
auch für Gäste sei der Besuch
der altbewährten Veranst-
anerkennung auszuweisen.
Die „Vereinigung der Selb-
ständigen“ ist 1989 aus der Tau-
fe gehoben worden. Im August
den. Und die können länger
nicht mehr nur aus Spenge,
sondern aus der gesamten Re-
gion.
Kühnert 0712, hat sie
Laudatio. Um 21 Uhr be-
ginnt der große Jubilä-
umsball. (mac)

■ **Enger-Westerenger** (nw).
Mit einem Doppelsieg kehrte
John Kevin Grams von seinem
letzten Kart-Rennen der Saison
vom Vogelsbergring im hessi-
schen Wittgenborn zurück. Im
Warm-Up gab es noch techni-
sche Probleme, die aber schnell
behoben wurden. Das Quali-
fying danach ergab den zweiten
Platz, was für diese Rennstrecke
nicht unbedingt eine opti-
male Position ist, da sich das
Einordnen in die entsprechen-
de Linie aufgrund der starken
Linkskurve schwierig gestaltet.

Doch bevor das Prefinale und
das Finalrennen ausgetragen
werden konnten, waren zu-
nächst noch zwei Heats zu ab-

Doppelsieg für Kartpiloten

John Kevin Grams aus Westerenger bei Rennen im hessischen Wittgenborn erfolgreich



Souverän gefahren: Der Westerengeraner John Kevin Grams schloss die Kartsaison mit einem Doppelsieg ab.

solvieren. Hier zeigte Grams eine starke Leistung. Durch die Disqualifikation des Erstplatzierten wegen eines technischen Verstoßes rückte der RSC-Pilot sogar auf den ersten Rang vor. Der Start vom zweiten Platz im zweiten Heat gelang ihm besser. Innerhalb der zu fahrenden Runden hätte John noch den Führenden überholen können, was er aber unterließ, da ihm diese Platzierung reichte um im Prefinale von der Pole-Position aus in die Rennen zu starten.

Das Prefinale verlief wie gehofft, John entschied den Start für sich und setzte sich mit einem Verfolger vom Feld ab,

wobei er seine Führungsposition über 14 Runden bis ins Ziel verteidigte. Mit diesem ersten Sieg stand John auch für das Finale wieder auf der Pole-Position. Der junge Pilot überzeugte auch hier mit seinen Startqualitäten und fuhr wiederum direkt an die Spitze des Feldes. Kontinuierlich konnte er sich absetzen, baute im Laufe des Rennens einen Abstand von über drei Sekunden zu seinen Verfolgern auf und machte seinen erneuten Doppelsieg in dieser Saison dingfest.

Großes Ziel von John Kevin Grams ist es, das Weltfinale in Spanien, zu erreichen. Infos unter www.john-grams.de

Anzeige



Bundesliga-Trainer

MITSPIELEN!

GEWINNEN!

Reisegutschein
5.000 €



Mitspielen
auf
nw-news.de

